Beschluß der Bürgerschaft
vom 29. Januar 1879.

1. Ergänzung der Sanitätsbehörde.

Die Bürgerschaft hat an Stelle des ausgeschiedenen Herrn **C. W. Debbe** Herrn Dr. **A. Feldmann** zum Mitgliede der Sanitätsbehörde erwählt.

2. Ergänzung der Deputation zur Leitung der Wahlen der Vertreter.

Zum Mitgliede derselben ist Herr **G. W. Huchting** erwählt.

Mittheilung des Senats
vom 31. Januar 1879.

Regelung von Baulinien.

Die Baudeputation, Abtheilung Hochbau, hat den Jahresbericht, die Regelung von Baulinien im Jahre 1878 betreffend, eingereicht, welchen der Senat hieneben der Bürgerschaft zur Kenntnißnahme mittheilt.

Anlage.

Bericht.

In Gemäßheit des von Senat und Bürgerschaft am 27. December 1871 und 12. Januar 1872 ertheilten Auftrages, erlaubt sich die Baudeputation, den Jahresbericht in Betreff der vorgekommenen Regelungen von Baulinien, wie folgt, zu erstatten:

Von den in Restverwaltung verbliebenen	ℳ	10 220.49
sind angewiesen	„	638.41
und disponibel	ℳ	9 582.08
Von den für das Jahr 1878 bewilligten	ℳ	20 000.—
sind angewiesen laut anliegender Specification	„	5 435.89
und disponibel	„	14 564.11
Die ganze disponible Summe beträgt demnach	ℳ	24 146.19
Von dieser Summe sind jedoch für die aus früheren Jahren noch unerledigt gebliebenen Verbindlichkeiten, einschließlich der nach erfolgter Lassung an **A. C. Gosewisch** inclusive Pflasterkosten zu zahlenden ℳ 10 900, als Restverwaltung auf das Budget 1879 zu übertragen, laut anliegender Specification	„	13 512 94
wogegen der Restbetrag von	ℳ	10 633 25

der Staatskasse zur freien Verfügung verbleibt.

Demnach beträgt die im Jahre 1878 vorgekommene Ausgabe:

1) Restverwaltung vom Jahre 1877	ℳ	638.41
2) für das Jahr 1878	„	5 435.89
im Ganzen	ℳ	6 074 30
Dagegen sind eingenommen laut Anlage	ℳ	2 573.—

(gez.) **Hermann Gröning.** (gez.) **Lahmann.**

Regelung von Baulinien.

Unteranlage.

Ausgabe.

1878.		Restverwaltung vom Jahre 1877.	M.	₰
März.	An	**Chr. H. A. Klinkermann,** Sögestraße Nr. 44	40.	—
„	„	Notar Dr. **J. Stachow,** Lassungskosten für das an die Hypothekenbank verkaufte Grundstück an der früheren Klitzenburg	50.	02
April.	„	**H. W. Meyer,** Spielleutestraße Nr. 10 und Faulenstraße Nr. 15	500.	—
Mai.	„	Pflasterarbeiten in der Birkenstraße vor den Häusern Nr. 16/18	48.	39
			M. 638.	41
		Bewilligt	M. 10 220.	49
		Ausgabe	„ 638.	41
		Noch disponibel	M. 9 582.	08

1878.

Jan. 15.	An	**J. H. Bollmann,** Hempstraße	120.	—
„ „	„	**H. Gieseken,** daselbst	500.	—
„ „	„	Pflasterarbeiten daselbst	1 931.	70
„ „	„	Desgl. daselbst	455.	56
„ 24.	„	**A. Hammann,** Kiesstraße Nr. 8	—.	—
Febr. 12.	„	**Ph. Döll,** Schüsselkorb Nr. 28	750.	—
„ „	„	Pflasterarbeiten daselbst	29.	64
„ 20.	„	**Arens & Heinsohn,** Schüsselkorb	—.	—
„ „	„	**Heinr. Bremer,** Seemannsstraße	300.	—
„ 25.	„	**J. C. Woltjen,** Wall Nr. 192	—.	—
März 2.	„	**J. M. Busch,** Nordstraße	—.	—
„ 20.	„	**Johs. A. Oehlers,** Geeren Nr. 26	125.	—
April 3.	„	**Wilh. Eickworth,** Muggenburg Nr. 8/9	—.	—
	„	Pflasterarbeiten daselbst	321.	81
April 24.	„	**Herm. F. Betke,** gr. Annenstraße Nr. 97/98	—.	—
„ „	„	**L. Rutenberg** und Genossen, Humboldtstraße (vide Einnahme)	—.	—
	„	**Joh. Erling,** Tannenstraße zwischen Nr. 12 und 18	450.	—
Mai 13.	„	Pflasterarbeiten, Tannenstraße zwischen Nr. 12 und 18	259.	93
Juli 10.	„	**Georg Eberh. Fäsenfeld,** Neuenstraße Nr. 20	—.	—
„ „	„	**C. W. Wämpner** daselbst	—.	—
August.	„	**Joh. Fr. Hiddessen,** Kirchweg	—.	—
„	„	**Joh. Diedr. Roselius,** daselbst	—.	—
„	„	**H. C. Biesemeyer Wwe.,** daselbst	—.	—
„	„	Bremer Nähmaschinenfabrik, daselbst	—.	—
„	„	Verein für innere Mission, daselbst	—.	—
„	„	**Otto Meyer,** daselbst	—.	—
„	„	**B. H. v. Essen** Ehefr., daselbst	—.	—
	„	Pflasterarbeiten daselbst M. 1192. 25		
		Hiervon ab: die von **v. Essen** Ehefr. gezahlten „ 1000. —	192.	25
Octbr. 22.	„	**Louis Hauschild,** Buntenthorssteinweg Nr. 539	—.	—
Nov. 29.	„	**Carl Ludw. Brauns,** Bleicherstraße zwischen 7 und 13	—.	—
Decbr. 10.	„	**Joh. Heinr. Finger,** Geeren Nr. 15	—.	—
			M. 5 435.	89
		Bewilligt	M. 20 000.	—
		Verausgabt	„ 5 435.	89
		Noch disponibel	M. 14 564.	11

Einnahme.

1878 Mai.	Von **L. Rutenberg**, für Uebertragung der dem Bremischen Staat zustehenden Rechte an dem Osterthorsweg ...		972.—
„	„ **C. Hagedorn**, desgl.		252.50
„	„ **J. A. G. Gans**, desgl.		250.50
„	„ **J. P. Kumpfer**, desgl.		786.50
Mai.	Von **J. D. Dunkel**, desgleichen.		114.50
	„ den Vorgenannten, für desgl. an **C. A. Blome**.		197.—
		ℳ	2 573.—

Abgeschlossene und noch nicht erledigte Regulirungen von Baulinien.

I. Aus früheren Jahren bis 1877:	ℳ	1 097.94
II. Aus dem Jahre 1877:		
An **A. C. Gosewisch**, Falkenstraße Nr. 56/57 und Bornstraße Nr. 23—30 incl. Pflasterarbeiten		10 900.—
III. Aus dem Jahre 1878:		
„ **W. Branning**, hint. Schütting Nr. 3 incl. Pflasterarbeiten		650.—
„ **Carl Schmidt**, Häfen Nr. 7/8 incl Pflasterarbeiten		290.—
„ **H. J. G. Uhlhorn**, Osterthorswallstraße Nr. 90 incl. Pflasterarbeiten		425.—
„ Pflasterarbeiten vor dem Hause Buntenthorsteinweg Nr. 539		150.—
	ℳ	13 512.94